

BÜRGERNAH



INFORMATIONSBLETT DER KREISTAGSFRAKTION ZWICKAU DER FREIEN WÄHLER

Fraktion besucht Partnerlandkreis

Im November waren Fraktionsmitglieder zu Gast im Landkreis Ludwigsburg, Baden-Württemberg ... Seite 2

Freie Wähler vor Ort

Kreistagsfraktion besucht Briefzentrum der Deutschen Post in Reinsdorf bei Zwickau. ... Seite 3

Fraktion im Internet

Die Internetpräsenz der Fraktion Freie Wähler im Kreistag wurde inhaltlich überarbeitet. ... Seite 4

Kreishaushaltplan 2017 wurde vom Kreistag bestätigt

Fraktion der Freien Wähler stimmt zu – In Beratungen mehrere Anträge eingebracht

Mit großer Mehrheit hat der Kreistag des Landkreises Zwickau in seiner Sitzung am 07. Dezember 2016 den Haushaltsplan für das Jahr 2017 bestätigt. Die Fraktion der Freien Wähler im Kreistag hat diesem Haushaltsentwurf zugestimmt. In Kraft tritt der Haushalt, wenn die Landesdirektion Chemnitz ihn genehmigt.

Im Vorfeld hatte die Fraktion Freie Wähler zu den Beratungen des Kreistages mehrere Anträge eingebracht, um die Verteilung der finanziellen Mittel ihrerseits mitzugestalten.

Sportförderung ausweiten:

Kostenfreie Hallennutzung für Kinder- und Jugendsport-Sektionen

Ein Antrag richtete sich darauf, die Förderlinie zur Sportförderung zu erweitern. Dieser Antrag wurde vom Kreistag mehrheitlich angenommen und an den Bildungs- und Kulturausschuss überwiesen. Hierbei geht es um die kostenlose Nutzung von Sporthallen des Landkreises durch Vereine des Landkreises. Belegungszeiten der Hallen, die nicht

genutzt werden, sollen den Kinder- und Jugendsport-Sektionen der hiesigen Vereine kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

Crimmitschau: Suchtprävention finanziell stärken

Ein zweiter Antrag, die Suchtprävention im „Haus der Suchtprävention Crimmitschau“ finanziell zu unterstützen, wurde zurückgezogen. Zwischenzeitlich hatte die Einrichtung bereits selbst einen Förderantrag gestellt. Dieser wird von der Landkreisverwaltung unterstützt. Dem Jugendhilfeausschuss des Kreistages wird empfohlen, diesen Antrag zur Förderung zu unterstützen.

Stausee Oberwald: Andreas Osse in Aufsichtsrat entsendet

Neben diesen Finanzthemen standen auch andere Punkte auf der Tagesordnung. Einer war die Entsendung von Kreistagsmitgliedern in regionale Gremien. Für den Aufsichtsrat der Tourismus und Sport GmbH am Stausee Oberwald wurde Kreisrat Andreas Osse, Mitglied der Fraktion Freie Wähler, bestimmt.

Vergabepaxis kritisiert:

Betreiben von Asylbewerberheim

Das Diakoniewerk Westsachsen erhielt am 7.12. den Zuschlag zur Betreuung der Asylunterkunft Buchenstraße in St. Egidien. Das Vergabeverfahren wurde seitens der Freien Wähler kritisiert. Zum Hintergrund: Im Landkreis gibt es derzeit acht Betreiber von Asylunterkünften. Im Vergabeverfahren der Landkreisverwaltung wurden allerdings nur zwei Betreiber beteiligt. Es wäre, so der Standpunkt der Fraktion Freie Wähler, jedoch die Zeit gewesen, um alle acht oder zumindest mehrere Betreiber zu beteiligen. Die Freien Wähler forderten deshalb in einem Antrag, die Vergabe aufzuheben und die Ausschreibung zu wiederholen. 17 Kreisräte stimmen für den Antrag, 68 Kreisräte gegen den Antrag.



Fraktion besucht Partnerlandkreis Ludwigsburg

Vom 07. bis 09. November 2016 waren Mitglieder der Fraktion Freie Wähler und Vertreter des Landkreises Zwickau zu Gast im Partnerlandkreis Ludwigsburg, Baden-Württemberg. Anlass war der jährliche Spätlingsmarkt, auf dem die Region ihre besonderen Produkte präsentiert.

„Wir haben die Eröffnung des 20. Spätlingsmarktes besucht. Dies markierte auch die 20. Teilnahme von Vertretern des Landkreises Zwickau. Eine gute Tradition, die wir jährlich auch zum politischen Austausch für die Fraktionsarbeit nutzen“, sagte Fraktionsmitglied Michael-Philipp Seidel aus Glauchau.

Auf dem Spätlingsmarkt war der Landkreis Zwickau unter anderem durch Erzgebirgische Volkskunst aus Glauchau und die „Glück Auf Brauerei“ Gersdorf vertreten. Natürlich durften dabei sächsische Kartoffelsuppe und andere sächsische Köstlichkeiten nicht fehlen.



Die Vertreter des Landkreises Zwickau (v.l.n.r.): Inge Krauß, Bürgermeisterin von Lichtentanne (CDU-Fraktion im Kreistag), Angelika Hölzel, 1. Beigeordnete des Landrates, Michael-Philipp Seidel, Fraktion Freie Wähler und Sven Wöhl, die Linke.

„Der Spätlingsmarkt ist ein Markt für Waren aus der Region und den Partnerlandkreisen Ludwigsburgs. Er zeichnet sich durch hohe Qualität sowie durch die Vielfalt der Produkte aus“, so Seidel weiter. Der Spätlingsmarkt findet jährlich im Landratsamt Ludwigsburg statt. Des Weiteren besuchte die Delegation aus dem Landkreis Zwickau auch die Stadt Bietigheim-Bissingen sowie das Residenzschloss in Ludwigsburg.

Neubau der Straßenmeisterei Werdau

Am 07.10.2016 beschloss der Kreistag in seiner Sitzung den Neubau der Straßenmeisterei Werdau. Der alte Standort an der Greizer Straße ist von seiner Ausstattung und den räumlichen Bedingungen her nicht mehr zeitgemäß. Das Gebäude ist stark baufällig, Fuhrpark und Technik sind auf freien Stellplätzen zu stark dem Wetter ausgesetzt.

„Die Fraktion Freie Wähler hat den Antrag ausdrücklich unterstützt und einstimmig mit ja gestimmt. Mit dem Neubau werden sich vor allem die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbessern“, sagt das Werdauer Fraktionsmitglied Bernd Gerber. Die Straßenmeisterei ist u. a. verantwortlich für Straßenüberwachung, Reparatur und Winterdienst. Für den Neubau werden insgesamt 6 Millionen Euro investiert. Das Geld wird vom Freistaat Sachsen zur Verfügung gestellt. Bis der Grundstückskauf, die Planungen und der Bau abgeschlossen sein werden, wird es noch einige Jahre dauern. Bis spätestens 2021 muss laut Vereinbarung mit dem Freistaat Sachsen die neue Straßenmeisterei betriebsbereit sein.

„So lange sollte es nach Möglichkeit nicht dauern. Alle Beteiligten, Landratsamt, Kreistag und die Stadt Werdau, arbeiten gemeinsam an einer zeitnahen Umsetzung“, so Gerber weiter.



Halbzeitbilanz der Wahlperiode

Die Wahl zum jetzigen Kreistag fand am 25. Mai 2014 statt. Damit ist inzwischen fast Halbzeit in der Wahlperiode bis 2019. Die Fraktion Freie Wähler zieht eine positive Bilanz der Arbeit im Kreistag in den letzten drei Jahren.

Wichtig für die konstruktive Arbeit der Fraktion war vor allem die hohe personelle Kontinuität. Es gab lediglich einen Wechsel in der Fraktion: Der Glauchauer Andreas Weber schied aus persönlichen Gründen aus, der Glauchauer Michael-Philipp Seidel rückte unmittelbar nach.

In langen Verhandlungen und mit hoher Kompromissbereitschaft auf allen Seiten ist es den Freien Wählern gelungen, wichtige Forderungen in mehreren Politikfeldern durchzusetzen. So erreichte die Fraktion über einen Antrag, dass der Freistaat Sachsen dazu veranlasst wird, die Richtlinien für den Bau von Windkraftanlagen zu überarbeiten. Im Vordergrund stehen vor allem die Themen Verbesserung der Umweltverträglichkeit und Minimierung der Lärmbelastigung. Einzig beim finanzwirtschaftlichen Thema der Kreisumlage konnte sich die Fraktion Freie Wähler mit Ihrem Antrag nicht durchsetzen. Im Sinne der Städte

und Gemeinden hatte die Fraktion dafür plädiert, die Höhe der Kreisumlage nicht zu erhöhen, um nicht noch höhere Belastungen in den Haushalten zu verursachen. Das ist leider nicht gelungen. Die Erhöhung wurde mehrheitlich durch die anderen Fraktionen im Kreistag beschlossen.

Darüber hinaus arbeiten die Mitglieder der Fraktion Freie Wähler über die ganze Wahlperiode hinweg in wichtigen Gremien, wie Fachausschüssen und Aufsichtsräten kommunaler Unternehmen, mit. Fortgesetzt wurde die gute Tradition der Firmenbesuche in der Region. In den letzten Jahren standen Besuche beim Kartoffelveredler FRIWEIKA in Weidensdorf, beim Ausstatter für Kreuzfahrtschiffe AIP Innenprojekt GmbH in Limbach-Oberfrohna und beim Zuliefer- und Logistikunternehmen WECK+POLLER Holding GmbH in Zwickau auf dem Programm.

FREIE WÄHLER VOR ORT:

Briefgeheimnis gelüftet

Kreistagsfraktion der Freien Wähler besucht Briefzentrum der Deutschen Post in Reinsdorf bei Zwickau

Genau zwei Monate vor Weihnachten, kurz vor Beginn der Hochkonjunktur im Brief- und Paketgeschäft, war die Fraktion Freie Wähler zu Gast bei der Deutschen Post. Am 24. Oktober 2016 besuchten sieben Fraktionsmitglieder das Briefverteilzentrum im Reinsdorfer Gewerbegebiet.

Niederlassungsleiter Heiko Hildebrandt und Abteilungsleiterin Katrin Kautzsch führten die Fraktion auf einem Rundgang durch das moderne Briefzentrum. Dabei erhielten die Fraktionsmitglieder eine ganze Menge Informationen über die ausgeklügelte regionale und bundesweite Post-Logistik sowie die Arbeit der Post-Mitarbeiter am Standort. Vom Tag der Einlieferung an gerechnet, soll jeder Brief innerhalb eines Tages bundesweit beim Empfänger sein – so lautet das Versprechen der Post. „Zu 95 Prozent schafft das die Post, wie unsere Statistik zeigt“, sagte NL-Leiter Heiko Hildebrandt.

Moderne Logistik: Zusammenspiel von Mensch und Technik

Jeden Tag werden hier in Reinsdorf ca. 320.000 Standard- und Kompaktbriefe sowie bis zu 200.000 Groß- und Maxibriefe für den gesamten Postleitzahlen-Bereich 08 sortiert und weiterbefördert. Im zugehörigen Paketzentrum Neumark/Vogtland werden bis zu 32.000 Pakete pro Stunde bearbeitet. Zum Vergleich: Bundesweit werden jeden Tag ca. 61 Millionen Briefe von der Deutschen Post befördert und in 82 Briefverteilzentren sortiert. Dazu kommen täglich 4



Fraktion beim Rundgang (v.l.n.r.): Wolfgang Becher, Steffen Hergert, Andreas Osse (verdeckt), Wolf-Dieter Stöckl, Thomas Nordheim, Heiko Hildebrandt (Deutsche Post), Steffen Ludwig, Siddy Hergert, Bernd Gerber und Katrin Kautzsch (Deutsche Post).

Millionen Pakete, in der Weihnachtszeit bis zu 8 Millionen. Allein in unserer PLZ-Region 08 existieren 2.440 Briefkästen, die jeden Tag geleert werden.

Herzstück des Briefzentrums sind die großen automatischen Sortieranlagen, die die meiste Arbeit in rasantem Tempo übernehmen. Doch ganz ohne den Menschen funktioniert das Postgeschäft nicht. Die Maschinen wollen bestückt, überwacht und gewartet werden. Am Standort arbeiten 151 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im 3-Schicht-Betrieb, ein großer Teil davon nachts zwischen 0:30 Uhr und 6:00 Uhr. Außerdem können ca. 10% der Briefsendungen nicht maschinell bearbeitet werden. Das übernehmen dann die Post-Kollegen.



Im Jahr 2017 ist die Post 20 Jahre am Standort Reinsdorf

Im Briefzentrum wurde seit 2012 kräftig in neue Sortieranlagen investiert. „Logistik auf dem neuesten Stand sichert unsere Zukunftsfähigkeit“, sagte NL-Leiter Hildebrandt. Seit vielen Jahren zahlt die Deutsche Post auch einheitliche, tarifgebundene Gehälter in Ost und West. 18 Auszubildende absolvieren derzeit eine Ausbildung in den Bereichen Kaufmännisches und Logistik. Im Jahr 2017 feiert der Standort 20 Jahre Jubiläum. Steffen Ludwig, Fraktionsvorsitzender und Bürgermeister von Reinsdorf, zeigte sich erfreut über diese Erfolgsgeschichte: „Wir sind froh, mit der Deutschen Post einen großen und zuverlässigen Arbeitgeber hier in Reinsdorf zu haben. Die Kooperation zwischen dem Unternehmen und der Gemeinde funktioniert hervorragend.“



Fraktion im Internet präsent

Die Internetpräsenz der Fraktion Freie Wähler im Kreistag wurde vor einigen Wochen technisch, optisch und inhaltlich überarbeitet. Alle Informationen zur Fraktion sind jetzt gebündelt und finden sich beim Freie Wähler Kreisverband.

Ergänzt wurde diese neue Website um ein Profil beim Sozialen Netzwerk Facebook. Alle aktuellen Meldungen über die Fraktionsarbeit sind auf beiden Internetangeboten abrufbar.



» www.fw-kreisverband-zwickau.de
 » www.facebook.com/FreieWaehlerLKZwickau



WEITERE INFORMATIONEN



Steffen Ludwig
 Bürgermeister
 Fraktionsvorsitzender
 Wiesenau 41, 08141 Reinsdorf
 Tel.: 0375 295461 (privat)
 0375 2741222 (dienstl.)
 Mobil: 0173 3782385
 buergermeister@reinsdorf.de



Bernd Pohlers
 Bürgermeister
 Röhrsdorfer Straße 5
 08396 Waldenburg
 Tel.: 037608 123-0 (dienstl.)
 Mobil: 0162 2959030
 Fax: 037608 12310
 bm@waldenburg.de



Andreas Osse
 selbstständig
 Finckeweg 1
 08412 Crimmitschau
 Tel.: 03762 41243
 Mobil: 0179 4764684
 autokinolangenhessen@web.de



Dr. Jesko Vogel
 Oberbürgermeister
 1. stellv. Fraktionsvorsitzender
 Georgstraße 20
 09212 Limbach-Oberfrohna
 Tel.: 03722 699720
 dr.jeskovogel@gmx.de



Michael-Philipp Seidel
 Politikwissenschaftler
 Gerberstraße 13
 08371 Glauchau
 michaelphilipp.seidel@gmail.com



Steffen Hergert
 Maurermeister
 Wildenfesler Straße 50
 08132 Mülsen
 Tel.: 03760 12379
 Mobil: 0172 3732379
 Fam.Hergert@t-online.de



Michael Franke
 Tischlermeister
 2. stellv. Fraktionsvorsitzender
 St. Michelner Nebenstraße 41
 08132 Mülsen
 Tel.: 037601 2404
 tischlerei-franke@t-online.de



Thomas Nordheim
 Bürgermeister
 Sonnenwinkel, 09350 Lichtenstein
 Tel.: 037204 83791
 Mobil: 0178 4592901
 Fax: 037204 60841
 post@thomasnordheim.de



Wolf-Dieter Stöckl
 Lehrer i. R.
 Hasenstein 27
 08393 Meerane
 Tel.: 03764 48339
 wdstoekl@gmx.de



Dorothee Obst
 Bürgermeisterin
 3. stellv. Fraktionsvorsitzende
 Kirchberger Straße 46 B
 08107 Kirchberg
 Tel.: 037602 83101
 stadt@kirchberg.de



Wolfgang Becher
 Bürgermeister a. D.
 Schneeberger Straße 32
 08107 Kirchberg
 Tel.: 037602 673680
 0172 3716097
 becher.bingo@gmx.de



Bernd Gerber
 Fraktionsgeschäftsführer
 Oberbürgermeister a.D.
 Obere Tannenstr. 29, 08412 Werdau
 Tel.: 03761 887651
 Mobil: 0173 5934533
 Fax: 03761 186156
 k-u-w-gerber@t-online.de

Geschäftsstelle der Freie Wähler Kreistagsfraktion – Kreis Zwickau

Obere Tannenstraße 29, 08412 Werdau
 Telefon: 03761 887651 · Fax: 03761 186156
 E-Mail: info@fw-kreistagsfraktion-zwickau2014.de
 Internet: www.fw-kreisverband-zwickau.de